

In wenigen Tagen erscheint Ausgabe 27 von
evolve – Magazin für Bewusstsein und Kultur mit dem Schwerpunkt

SCHÖNHEIT in einer zerrissenen Welt

Frankfurt/Niederursel, 13. Juli 2020

Kann uns die Schönheit in dieser zerrissenen Welt etwas sagen? Ist das wirklich der Zeitpunkt, eine Zeitschrift über die Schönheit herauszubringen? Vielleicht leben wir aber auch in einer Zeit, in der das Unterscheidungsvermögen zwischen echter und falscher Schönheit dringend gebraucht wird. Unser Sinn für das Stimmige sagt uns ja manchmal mehr über uns und die Welt als unsere berechnende Intelligenz. Wie heißt es? – "Schönheit ist Wahrheit, gesehen durch die Augen der Liebenden."

Hinter den vielen Krisen, mit denen wir heute konfrontiert sind, sehen einige Beobachter eine alles überragende Krise des Sinns. Auf diese Sinnkrise geht Thomas Steininger, Herausgeber der *evolve*, auch in seinem Leitartikel ein, wenn er den Boten der Bedeutungslosigkeit, den Zombies – ja, den Zombies – nachgeht und fragt, warum die Zombies in der heutigen Filmkultur eine so wichtige Rolle einnehmen. Vielleicht hat dieses Phänomen eine Beziehung zu der Krise, die wir gerade beobachten. Aber was hat das mit Schönheit zu tun? Die Antwort finden Sie in der neuen Ausgabe der *evolve*.

Keine Angst, viele unserer Artikel und Interviews widmen sich direkt der Schönheit. **Shelley Sacks** beschreibt aus ihrer Arbeit als Künstlerin in sozialen Räumen in der Tradition von Joseph Beuys, wie durch ein ästhetisches Bewusstsein ein Sinn für Stimmigkeit und Unstimmigkeit kultiviert werden kann. **Yuriko Saito** spricht aus der Sicht der japanischen Ästhetik des Wabi-Sabi über die Schönheit des Gebrochenen. Und der kasachisch-englische spirituelle Lehrer **Igor Kufayev** öffnet einen vielleicht provozierenden Blick, in dem er meint, Schönheit ist alles, was ist.

Was das mit der Beziehung zum Lebendigen zu tun hat, sprechen die Biologen und Philosophen **Andreas Weber** und **Axel Ziemke** auf sehr unterschiedliche Weise an.

Weitere Beiträge in der neuen *evolve* sind von **Geseko von Lüpke**, der sich der neuen Kultur des Alterns widmet, **Dieter Halbach**, der über die Demokratie in Zeiten von Corona reflektiert, dem spanischen Fotografen **Xavi Bou**, der mit Vögeln am Himmel zeichnet, **Sylvia Kéré Wellensiek**, die den Blick darauf richtet, wie die Corona-Krise uns im Koan des Lebens ankommen lässt, und **Julyan Davey**, der über die Heilkraft von Beziehungen spricht, sowie von **Elizabeth Debold**, **Mike Kauschke**, **Nadja Rosmann** und anderen.

Diese Ausgabe von *evolve* haben wir mit den Arbeiten des Künstlers **Alfred Bast** gestaltet. In seinem Werk nähert er sich dem versteckten Geheimnis des Schönen in vielen Formen – zeichnend, malend, denkend und schreibend. Wir sprachen mit ihm über seine Zwiesprache mit dem Schönen.

Einen genaueren Einblick in *evolve* 27 geben das [Inhaltsverzeichnis](#) und das [Editorial](#) sowie ein Auszug aus dem Leitartikel [ZOMBIES UND MENSCHEN – Über den Sinn der Schönheit](#).

Gerne senden wir Ihnen kostenlos ein **Rezensionsexemplar** zu. Bitte bestellen Sie es [hier](#) und wenden Sie sich an [Martina Etemadieh](#) wenn Sie **einen Artikel veröffentlichen möchten**.

Hintergrundtext:

evolve – Magazin für Bewusstsein und Kultur erscheint seit Januar 2014 viermal jährlich und möchte Impulse für die Entwicklung von Bewusstsein und Kultur geben.

evolve sieht eine Antwort auf die ökologische, soziale und spirituelle Krise unserer Zeit in einer **neuen, transsäkularen Kultur** – einer Kultur, die den Geist der Aufklärung, den Respekt für die Vielfalt der menschlichen Kulturen mit einem neuen Sinn für spirituelle Tiefe, für die Natur, die **Einheit und Verbundenheit** zusammenbringt. Es geht um kein fixes Bild einer Welt von morgen, eher um ein **Aufspüren und Nachsinnen**, wie im offenen Dialog aus unterschiedlichen Sichtweisen immer wieder komplexere und integralere Antworten entstehen.

Jede Ausgabe von *evolve* hat ein **Schwerpunktthema**, dem sie sich in engagierten und tiefgreifenden Interviews und Artikeln nähert. Führende Forscher, Quer- und Vordenkerinnen, Aktivisten und Künstlerinnen kommen zu Wort. Es gibt **fortlaufende Rubriken** zu Gender, Gen Y, eine Deutschlandkolumne, Inspirationen aus der Kunst, aktuelle Nachrichten, Buch- und Filmtipps. Gestalterisch bestimmt wird *evolve* seit Ausgabe 7 von den Werken jeweils eines Künstlers, die mit den Texten so in einen Dialog gebracht werden, dass sich zwischen Text und Kunst neue Räume des Verstehens öffnen können.

Die **Redaktion** von *evolve* besteht neben Dr. Thomas Steininger aus der Kulturanthropologin **Dr. Nadja Rosmann**, dem Journalisten **Mike Kauschke** und der Entwicklungspsychologin und Genderexpertin **Dr. Elizabeth Debold**.

evolve erscheint viermal jährlich in einer Auflage von 5.000. Die aktuelle Ausgabe ist ab dem 16. Juli in Deutschland, Österreich und der Schweiz an allen Flughafen- und Bahnhofskiosken für 9 Euro erhältlich sowie online unter www.evolve-magazin.de. Ausgabe 28 erscheint am 05. November 2020.

Pressekontakt und Bestellung Rezensionsexemplar:

Martina Etemadieh, martina.etemadieh@evolve-magazin.de, www.evolve-magazin.de

Das Magazin:

evolve - Magazin für Bewusstsein und Kultur. Herausgeber Dr. Thomas Steininger. Erscheinungsweise vierteljährlich, Auflage 5.000, Umfang 94 Seiten, Einzelheft-Preis 9 Euro. Mehr Infos unter www.evolve-magazin.de und kontakt@evolve-magazin.de